

CENTARI® 600 BASECOAT LAQUER



PRODUKT BESCHREIBUNG

Der Centari 600 Basecoat Lacquer mischt Mischlackkonzentrate mit lösemittelhaltigen Bindemitteln und führt zu einem Basislack, der für Märkte ohne VOC-Bestimmungen geeignet ist. Er eignet sich für Kleinschaden-, sowie Teil- und Ganzreparaturen.

Lösemittelhaltige Rundum-Lösung für eine ausgezeichnete Lackierung

EIGENSCHAFTEN

- 01** Bietet einfache, bequeme und unkomplizierte Anwendung.
- 02** Bietet gute Abdeckung bei geringer Schichtstärke (10-20 μ).
- 03** Für mehrfarbige Streifen- und Designarbeiten geeignet.
- 04** Verfügt über schnelle Lufttrocknungsoption.
- 05** Bietet außergewöhnliche Aluminiumpartikelkontrolle in Metallic-Anwendungen.
- 06** Bietet herausragende Farbqualität und extrem genaue Farbtonangleichung.
- 07** Übertreffende Filmeigenschaften in Kombination mit BK220.

CENTARI® 600

BASECOAT LAQUER

Produktvorbereitung für die Verarbeitung für 2-Schicht-Farbtöne



Der Einsatz von angemessener, persönlicher Schutzausrüstung während der Applikation wird dringend empfohlen, um Reizungen der Atemwege, Haut- und Augenreizungen zu vermeiden.



Alt- oder Werkslackierung, gut geschliffen und gereinigt.
 Grundierfüller oder Füller, geschliffen und gereinigt
 Grundierfüller oder Füller, ungeschliffen bei Nass-in-Nass-Verarbeitung
 Die Oberfläche muss sorgfältig vorbereitet und gereinigt werden, bevor appliziert wird.
 Reparaturstellen sollten mit P500-P600 (Maschine) oder P800-P1000 (von Hand) geschliffen werden.



	15-25°C	20-30°C	>25°C	>30°C
	AB380 / XB383	AB385	XB387	XB390
		C600		
			Steinschlagschutz	Verdünnung
			BK220	AB380 / AB385 / XB383 / XB387 / XB390
Standard	Alle Farbtöne	1	-	0.8
Standard gehärtet	Alle Farbtöne	0,9	0.1	0.8

Mischungsverhältnisse volumemäßig.
 Für verbesserte Filmeigenschaften wird BK220 empfohlen.



Gehärtet: 8 Std.



	Spritzdüse	Spritzdruck	
Compliant	1.2 - 1.4	1.8 - 2 bar	Eingangsdruck
HVLP	1.3 - 1.4	0.7 bar	Zerstäuberdruck

siehe Herstellerangaben



2 Spritzgänge mit Zwischen- und Endabluft bis die Oberfläche matt ist



Klarlack

VOC-konform

Dieser Produktmix ist nicht VOC-konform.

CENTARI® 600

BASECOAT LAQUER

Beilackieren mit Centari bei Standardapplikation



Angrenzendes Teil: schleifen mit einem geeigneten Schleifmittel, z.B. Trizact - P1000 Neuteilreparatur: Füller schleifen (Minimum P500)

Den Beispritzblender nicht ganz bis zum äußeren Rand des Teiles applizieren. Hinweis: der Beispritzblender kann nass sein oder vorzugsweise trocken. Die Verwendung von langen Verdünnungen wird empfohlen. Hinweis: Beispritzblender Centari 6000 XB165/XB Verdünner - 3/1 Beispritzblender Centari 600 AB160/AB Verdünner - 1/0.8

Den ersten Spritzgang Basislack weit auslegen auf den gesamten Reparaturbereich und trocknen lassen.

Den zweiten Spritzgang Basislack innerhalb des ersten auf den gesamten Reparaturbereich auftragen und trocknen lassen. Nicht über den ersten Spritzgang hinaus auslegen. Hinweis: einen Nebelspritzgang bei Metallic und Perlmutter-Farbtönen auftragen.

Klarlack auftragen, um die Reparatur fertig zu stellen.

Bei der Verwendung von CC6700 ist eine Aktivierung mit 2 % AR075W für alle Schichten gemäß vorstehenden Spezifikationen unbedingt erforderlich.

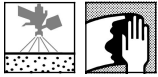
CENTARI® 600

BASECOAT LAQUER

Produktvorbereitung für die Verarbeitung für Dreischichter



Der Einsatz von angemessener, persönlicher Schutzausrüstung während der Applikation wird dringend empfohlen, um Reizungen der Atemwege, Haut- und Augenreizungen zu vermeiden.



Alt- oder Werkslackierung, gut geschliffen und gereinigt.
Grundierfüller oder Füller, geschliffen und gereinigt
Die Oberfläche muss sorgfältig vorbereitet und gereinigt werden, bevor appliziert wird.
Reparaturstellen sollten mit P500-P600 (Maschine) oder P800-P1000 (von Hand) geschliffen werden.



15-25°C	20-30°C	>25°C	>30°C
AB380 / XB383	AB385	XB387	XB390
		C600	Steinschlagschutz BK220
			Verdünnung AB380 / AB385 / XB383 / XB387 / XB390
Grundfarbtöne (Gehärtet)	Alle Farbtöne	0,9	0.1
Standard	Alle Farbtöne	1	-
			0.8

Mischungsverhältnisse volumemäßig.
Für verbesserte Filmeigenschaften wird BK220 empfohlen.



Gehärtet: 8 Std.



	Spritzdüse	Spritzdruck	
Compliant	1.2 - 1.4	1.8 - 2 bar	Eingangsdruck
HVLP	1.3 - 1.4	0.7 bar	Zerstäuberdruck

siehe Herstellerangaben



2 Schichten Untergrundmaterial mit Zwischen- und Endabluf bis die Oberfläche matt ist
2 Effektgänge mit Zwischen- und Endabluf bis die Oberfläche matt ist



Klarlack

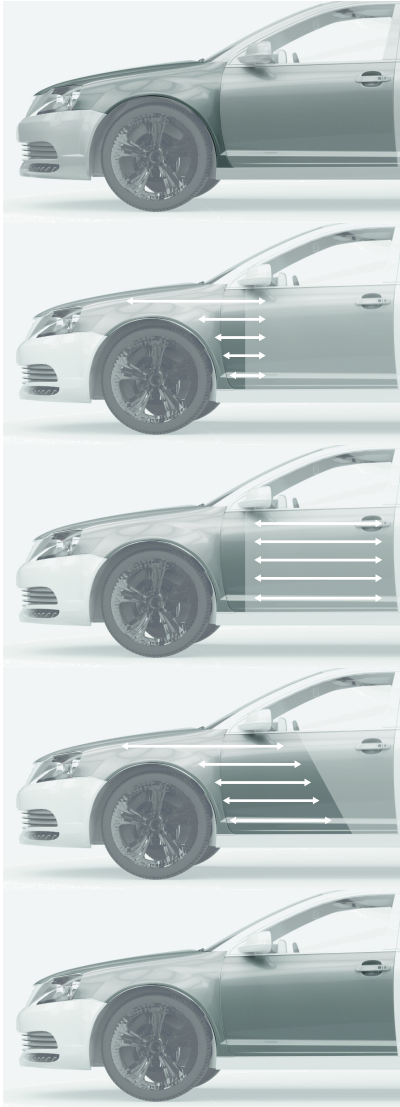
VOC-konform

Dieser Produktmix ist nicht VOC-konform.

CENTARI® 600

BASECOAT LAQUER

Beilackieren mit Centari bei Dreischichtern



Angrenzendes Teil: schleifen mit einem geeigneten Schleifmittel, z.B. Trizact - P1000 Neuteilreparatur: Füller schleifen (Minimum P500)

Den aktivierten Grundfarbton auftragen bis volle Deckkraft auf dem Reparaturbereich erreicht ist. In den Beilackierbereich auslegen und zwischen den Spritzgängen und vor dem Effektfarbtönen trocknen lassen. Hinweis: gemischter Farbton / BK220 / Verdüner : C600: 0.9/0.1/0.8 C6000: 2.7/0.3/1

Centari Beispritzblender in einem geschlossenen Spritzgang auf den angrenzenden Beilackierbereich auftragen. Hinweis: der Beispritzblender kann nass sein oder vorzugsweise trocken. Die Verwendung von langen Verdünnungen wird empfohlen. Hinweis: Beispritzblender C6000: XB165/XB-Verdüner - 3/1 Beispritzblender C600: AB160/AB-Verdüner - 1/0.8

Die erforderliche Anzahl an Effektgängen applizieren gefolgt von einem verhaltenen, auslaufend in den Beispritzblender aufgetragenen Spritzgang.

Klarlack auftragen, um die Reparatur fertig zu stellen.

Bei der Verwendung von CC6700 ist eine Aktivierung mit 2 % AR075W für alle Schichten gemäß vorstehenden Spezifikationen unbedingt erforderlich.

CENTARI® 600

BASECOAT LAQUER

Produkte

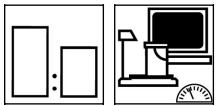
AMx Centari® MasterTint®
AMxx Centari® MasterTint®

AB150 Centari® 600 Bindemittel
AB160 Centari® 600 Bindemittel

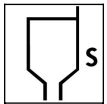
AB380 Verdünner Normal
AB385 Verdünner Lang
XB383 Verdünner
XB387 Verdünner
XB390 Centari® 6000 Very Slow Thinner

BK220 Centari® Basislack Chip Protector

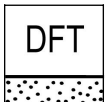
Produktmix



Mischungsverhältnisse mit speziellen Additiven finden Sie in der Produktmix-Tabelle auf Chromaweb und im jeweiligen Merkblatt.



DIN 4: 15 - 16 s bei 20°C



10 - 20 µm

Theoretische Ergiebigkeit

110 - 140 m²/l bei 1 µm Trockenschichtdicke
Aufgrund von unterschiedlichen Härter-Eigenschaften und unterschiedlichen Mischungsverhältnissen der spritzfertigen Mischung in einigen ATI kann die theoretische Ergiebigkeit variieren.
Hinweis: Der praktische Materialverbrauch hängt von verschiedenen Faktoren ab, z.B. Geometrie des Objekts, Oberflächenbeschaffenheit, Verarbeitungsmethode, Spritzpistoleneinstellung, Eingangsdruck usw.



Nach Gebrauch mit einem geeigneten lösemittelhaltigen Pistolenreiniger reinigen.



CENTARI® 600

BASECOAT LAQUER

Hinweis

- Das Material sollte vor der Verwendung Raumtemperatur haben (18 - 25°C).
- Centari MasterTint Mischlackkonzentrate vor dem Auswiegen gründlich aufrühren. Der Centari Farbton muss nach dem Auswiegen sofort aufgerührt werden.
- Auf gut vorbereiteter Oberfläche zwei volle Spritzgänge aufbringen. Zwischen den Spritzgängen ablüften lassen, bis die Oberfläche matt ist. 1-2 Minuten nach dem zweiten Spritzgang einen Nebelspritzgang aufbringen, sofern notwendig.
- Zugabe von 10 % BK220 Basislack Chip Protector empfohlen vor der Zugabe von Verdünnung. Für verbesserte Qualitätseigenschaften und Widerstandsfähigkeit gegen Steinschlag sowie optimierte Haftung.
- Wir empfehlen bei Dreischicht-Farbtönen, den Untergrund-Farbton mit 10 % BK220 Basislack Chip Protector zu aktivieren.
- Der Klarlackauftrag muss innerhalb von 3 Tagen erfolgen.

Vor der Verarbeitung beachten Sie bitte das jeweilige Sicherheitsdatenblatt. Die Warnhinweise auf der Verpackung beachten.

Alle anderen im Reparatur-Lackiersystem von Cromax aufgeführten Produkte sind aus unserem Produktsortiment. Systemeigenschaften werden nicht zugesichert, wenn das zugehörige Produkt in Kombination mit anderen Produkten oder Additiven verwendet wird, die nicht zum Produktsortiment von Cromax gehören (außer bei ausdrücklicher Freigabe).

Nur zur Benutzung durch den Fachmann. Die vorstehenden Informationen sind von uns sorgfältig ausgewählt und zusammengestellt worden und entsprechen dem derzeitigen Stand der Technik. Die Informationen sind unverbindlich und wir übernehmen keine Haftung für ihre Richtigkeit, Genauigkeit und Vollständigkeit. Die Überprüfung der Informationen auf Aktualität und Geeignetheit für die vom Verwender beabsichtigte Anwendung obliegt dem Verwender selbst. Das in diesen Informationen enthaltene geistige Eigentum wie Patente, Marken und Urheberrechte ist geschützt. Alle Rechte vorbehalten. Sicherheitsdatenblätter sowie Warnhinweise auf der Verpackung sind zu beachten. Wir behalten uns vor, zu jeder Zeit den Inhalt der Informationen ohne vorherige Ankündigung und ohne Verpflichtung zur Aktualisierung zu ändern und zu ergänzen. Diese Bestimmungen gelten für die Änderungen und Ergänzungen uneingeschränkt fort.